

Antrag

Initiator*innen: Stadtvorstand (dort beschlossen am: 17.06.2024)

Titel: Verfahren für die Erstellung des
Wahlprogramms zur Kommunalwahl 2026

Antragstext

1 Der Stadtvorstand leitet den Prozess zur Erstellung des
2 Kommunalwahlprogramms 2026. Er entscheidet insbesondere über die Gliederung des
3 Programmentwurfs und über strukturelle Vorgaben für die einzelnen Kapitel.

4 Die Inhalte der einzelnen Kapitel des Programmentwurfs werden von eigens hierzu
5 vom Stadtvorstand eingesetzten Arbeitsgruppen entwickelt. Jede dieser
6 Arbeitsgruppen wird von einem Tandem geleitet, das aus einem Mitglied des
7 Stadtvorstands und einem Mitglied des Fraktionsvorstands der Stadtratsfraktion
8 besteht. Die Tandems ziehen fachlich zuständige Mitglieder der Stadtratsfraktion
9 und fachlich versierte Basismitglieder hinzu.

10 Die Tandems führen mindestens zwei Beteiligungsrounds für Mitglieder durch. In
11 der ersten Beteiligungsrunde findet ein Brainstorming der Inhalte statt. In der
12 zweiten Beteiligungsrunde wird anhand eines Textentwurfes des Tandems
13 diskutiert. Nach der anschließenden Überarbeitung des Textentwurfes kann bei
14 Bedarf eine zusätzliche abschließende Beteiligungsrunde stattfinden.

15 Im Anschluss werden die Entwürfe für die einzelnen Kapitel durch den
16 Stadtvorstand in Absprache mit den Tandems inhaltlich, sprachlich und
17 stilistisch zusammengeführt.

18 Der vom Stadtvorstand erstellte finale Programmentwurf wird auf einem
19 Stadtparteitag vor der Sommerpause 2025 eingebracht und beschlossen.

Begründung

erfolgt mündlich

Unterstützer*innen

Roland Barfus, Doris Wagner, Günther Sinapius